

# Deutsche Gesellschaft für Geschichte und Theorie der Biologie

## Mitteilungen Nr. 17 November 1998

Anschrift des Geschäftsführers:

Dr. Thomas Junker  
Universität Tübingen  
Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften  
Sigwartstr. 20  
72076 Tübingen

Telefon: 07071 - 2977192

Fax: 07071 - 922873

E-mail: Thomas.Junker@uni-tuebingen.de

### **1. Siebte Jahrestagung in Neuburg vom 25. – 28. Juni 1998**

Mit 86 angemeldeten Teilnehmern war die Jahrestagung in Neuburg wieder sehr gut besucht. Zahlreiche Teilnehmer haben sich positiv über die Organisation der Tagung und nicht zuletzt die Gastfreundlichkeit von Neuburg geäußert. Die Vorträge trafen auf reges Interesse und wurden lebhaft diskutiert. Der besondere Dank aller Teilnehmer und des Vorstandes der Gesellschaft geht an Herrn Prof. Geus, der die Veranstaltung organisiert und betreut hat. Die Beiträge werden voraussichtlich im nächsten Band der „Verhandlungen der DGGTB“ veröffentlicht. Es wurden 16 Manuskripte eingereicht. Wie in den letzten Jahren werden alle eingegangenen Manuskripte begutachtet. Der Tagungsband wird jedem Mitglied der Gesellschaft im Rahmen des Mitgliedsbeitrages zugeschickt.

### **2. Mitgliederversammlung am 27. Juni 1998 in Neuburg**

An der Mitgliederversammlung nahmen 66 Mitglieder teil. Die Versammlung wurde von Frau Prof. Engels bzw. (nach seiner Wahl zum Vorsitzenden) von Herrn Prof. Geus geleitet. Da mit der Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung das Protokoll der Mitgliederversammlung verschickt wird, folgt hier nur die Nennung der wesentlichsten Punkte:

a) Der **Rechenschaftsbericht** des Vorstandes und der **Kassenbericht** von Frau Doz. Dr. Steyer wurden von den Mitgliedern ohne Einwände akzeptiert. Durch den Tod von Herrn Prof. Florey und die Nichtanerkennung der Wahl von Frau Mag. Riedl-Dorn durch das Amtsgericht wurde der Vorstand im Berichtszeitraum (Juli 97 bis Juni 98) im wesentlichen von Frau Prof. Engels und dem Geschäftsführer vertreten. Sie konnten dabei auf die tatkräftige Unterstützung der weiteren Mitglieder im Gesamtvorstand (Frau Dr. Krauß, Herr Prof. Geus und Herr Prof. Rheinberger) zählen. Durch die Hilfe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Frau Engels wurde die laufende Arbeit des Geschäftsführers sehr erleichtert.

b) **Wahl des Vorstandsvorsitzenden und einer stellvertretenden Vorsitzenden.** Nach dem Tod von Prof. Florey wurde die Neuwahl des Vorstandsvorsitzenden nötig. Wegen eines Formfehlers bei der Wahl von Frau Riedl-Dorn war die Nachwahl eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin erforderlich. Die Wahl der Vorstandsmitglieder ergab folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Herr Geus (Marburg): 60 Stimmen.

Stellvertretende Vorsitzende: Frau Riedl-Dorn (Wien): 40 Stimmen.

Die Adressen der Vorstandsmitglieder sind am Ende des Rundbriefes aufgeführt.

c) **Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie.** Wie bereits in den letzten Rundbriefen und auf den Mitgliederversammlungen diskutiert, hat es sich als zunehmend schwierig erwiesen, die Tagungsbeiträge zu veröffentlichen. Früher oder später wäre es für die DGGTB unumgänglich geworden, sich eine eigene Publikationsmöglichkeit für die Tagungsbeiträge zu schaffen. Wir freuen uns, daß dies mit der neuen Reihe, den „*Verhandlungen zur Geschichte*

und Theorie der Biologie“, Wirklichkeit wurde. Als die DGGTB 1991 gegründet wurde, gab es in Deutschland kein rein biologiehistorisches Publikationsorgan. Inzwischen sind im Rahmen unserer Gesellschaft mit dem Jahrbuch, den Supplementbänden zum Jahrbuch und den Verhandlungen mehrere Publikationsmöglichkeiten entstanden. Damit hat die Biologiegeschichte auch im deutschsprachigen Raum ein Diskussionsforum erhalten, das die weitere Entwicklung und qualitative Verbesserung unseres Faches fördern kann. Neben den Jahrestagungen und dem Biohistoricum sind so die Publikationen zu einem weiteren wichtigen Medium unserer Gesellschaft geworden. Auch in Zukunft sollen die Tagungsbände rechtzeitig zur jeweils nächsten Jahrestagung erscheinen. Im Rahmen der „Verhandlungen“ können neben den Tagungsbänden auch andere Publikationen erscheinen. Bereits jetzt liegen zwei weitere Bände vor bzw. sind geplant. Anfang nächsten Jahres wird als zweiter Band der Verhandlungen erscheinen: *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950* (hg. von Junker und Engels). In Vorbereitung ist der Band: *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute* (hg. von Brömer, Hoßfeld & Rupke). Zu diesem Band besteht ein Subskriptionsangebot (s. beiliegendes Formular).

### **3. Achte Jahrestagung in Rostock vom 24. – 27. Juni 1999**

Die nächste Jahrestagung wird in Rostock stattfinden. Das Rahmenthema ist „**Geschichte und Theorie der Meeresbiologie/Hydrobiologie**“.

Als **Termin** wurde wie üblich das letzte Juni-Wochenende gewählt (**24.–27. Juni 1999**). Ausdrücklich sei betont, daß auch auf der 8. Jahrestagung in Rostock freie, d. h. nicht an den Tagungsschwerpunkt gebundene Referate willkommen sind. Bitte senden Sie Ihren Abstract bis zum **31. Januar 1999** an den Geschäftsführer (Dr. Thomas Junker, Universität Tübingen, Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften, Sigwartstr. 20, 72076 Tübingen).

**Abstract.** In Neuburg wurden den Tagungsteilnehmern erstmals die Abstracts zu den Vorträgen in gebundener Form zur Verfügung gestellt, was

sich sehr bewährt hat und beibehalten werden soll. Der Abstract hat eine doppelte Funktion: Er dient zum einen als Bewertungsgrundlage für die Vorträge und zum andern als Information für die Tagungsteilnehmer. Dies sollte bei den Anmeldungen der Vorträge und der Abfassung des Abstract beachtet werden. Der Abstract sollte zwischen einer halben und einer Seite (DIN A4) lang sein, den Titel des Vortrages und die Anschrift des/der Vortragenden enthalten. Die Vortragslänge darf wie üblich 20 Min. nicht überschreiten.

**Reisekostenzuschuß.** Reisekostenzuschüsse an Studentinnen und Studenten und andere Vortragende ohne Einkommen werden abhängig von der Entfernung und auf Antrag bezahlt. Mitglieder, die auf der Tagung in Rostock einen Vortrag halten wollen und einen Reisekostenzuschuß der DGGTB in Anspruch nehmen möchten, sollen sich bitte beim Geschäftsführer melden.

### **4. Biohistoricum Neuburg an der Donau**

Das Biohistoricum wurde am 11. September 1998 im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Neuburger Stadttheater und der ersten Ausstellung ‘Bakterienlicht & Wurzelpilz‘ eröffnet (Katalog mit Textbeiträgen von Ekkehard Höxtermann, Irmgard Müller und Armin Geus, Preis: 45.- DM). Die Sanierung des Gebäudes, das die Stadt dem Trägerverein mietfrei zur Verfügung stellt, erfolgte von 1995 bis 1998 durch den derzeitigen Eigentümer Druckereibesitzer Franz Weigert. Das dreigeschossige Haus umfaßt eine Nutzfläche von 360 qm, wobei die beiden Etagen ganz für museale Aufgaben genutzt werden, während im Erdgeschoß neben dem Empfang, einer Garderobe sowie den sanitären Einrichtungen noch ein weiterer abgeschlossener Ausstellungsraum und ein kleiner Hörsaal für museumspädagogische Zwecke vorhanden sind. Presseecho und Besucherzahlen sind durchaus ermutigend. An der Eröffnung der zweiten Ausstellung mit dem Thema ‚Der Basilisk, ein Fabeltier erobert Europa‘ (Katalogbuch von Marianne Sammer, Preis: 40.- DM), die am 8. November 1998 erfolgte, haben ungewöhnlich viele auswärtige Besucher teilgenommen. Sie wird noch bis zum 6. Januar 1999 zu sehen sein. Danach folgt eine Dokumentation zur Geschichte der naturhistorischen Buchillustration (Sammlung Hans Dachs) mit illustrierten Büchern aus eigenen Beständen. Für die Ausstattung des Biohistoricums standen hinreichend Mittel zur Verfügung, für den laufenden Betrieb allerdings fehlen sie längerfristig nach wie vor. Wir bitten daher sehr darum, mit Spenden zu helfen (Stadtsparkasse Neuburg

BLZ 721 520 70, Kontonummer 364 133) bzw. dem Trägerverein beizutreten (Biohistoricum, Amalienstr. A 33, 86633 Neuburg an der Donau, Telefon 08431-605430 oder 605431, Fax 08431-605432 ).

## 5. *Vermischte Mitteilungen*

### **Jahresbeitrag 1999**

Wir bitten, den Jahresbeitrag für 1999 auf folgendes Konto zu überweisen:  
Dr. Brigitte Steyer  
Ostseesparkasse Rostock  
BLZ 130 500 00  
Kto.-Nr. 435002210  
(Der Jahresbeitrag beträgt 50.– DM bzw. 25.– DM für Student/innen und nicht beschäftigte Wissenschaftler/innen.)

### **Internet Homepage**

Die Homepage der DGGTB ist jetzt zu finden unter der Adresse:  
<http://www.mpiwg-berlin.mpg.de/DGGTB/>

### **Adressenliste.**

Eine aktualisierte Adressenliste soll zur nächsten Mitgliederversammlung versandt werden. Die Mitglieder werden gebeten, im eigenem Interesse ihre Adresse auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls zu ergänzen. Letzteres gilt vor allem für die Email-Adresse, sowie – falls gewünscht – auch für die Privatadresse. Die Adressenliste wird von Frau Steyer erstellt, deshalb sollten die Änderungen direkt an sie geschickt werden.

## 6. *Buchankündigungen/Hinweise*

Dem Rundbrief liegen Hinweise bzw. Ankündigungen neuer biologiehistorischer Bücher bei. Bitte beachten: Der Subskriptionspreis von 35 DM für Katrin Böhmes „Die Emanzipation der Botanik“ gilt nur bis Ende 1998 !

Es soll noch besonders auf den beiliegenden Bestellzettel, und hier v.a. auf die *Gedenkschrift für Ernst Florey*, hingewiesen werden, die nur verwirklicht werden kann, wenn genügend Subskriptionen eingehen. Der Band wird die Beiträge der Vertreter der DGGTB auf dem Wissenschaftshistorikertag enthalten (Rheinberger, Engels, Hagner, Krauß, Breidbach, Florey) sowie folgende Artikel: Heike Baranzke („Erich Wasmann“), Michael Weingarten („Tönnies und der Sozialdarwinismus“), Mathias Gutmann & M. Weingarten („Epochenbegriff“), Sven Dierig („Bibliographie wissenschaftshistorischer Arbeiten von Ernst Florey“) und einen Nachruf von Werner Rathmayer auf Ernst Florey.

## 7. *Veranstaltungen*

### **Neue Perspektiven der Transplantationsmedizin im interdisziplinären Dialog**

Tagung vom 4.12. bis 6.12.1998

Universität Tübingen, Auf der Morgenstelle 1, Großer Botanischer Hörsaal  
Organisation: Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften, Universität Tübingen (Prof. Eve-Marie Engels)

Die Erfolge der Transplantationsmedizin haben zu einem wachsenden Bedarf an Spenderorganen geführt, dem jedoch kein entsprechendes Angebot gegenübersteht. Zudem sind mit der Allotransplantation weitere gewichtige medizinische und ethische Probleme verbunden, so daß nach Zusatz- und Alternativmethoden gesucht wird. Die Forschung konzentriert sich dabei u. a. auf die Xenotransplantation, die Herstellung von Zellen und Geweben aus Embryonalen Stammzellen und das ‘Tissue Engineering’. Neben zu klärenden biologisch-medizinischen Problemen stellen sich hier jedoch wichtige ethische Fragen. Die Tagung soll einen Beitrag zum interdisziplinären Dialog leisten und Wissenschaftlern aus allen beteiligten Disziplinen die Möglichkeit für einen konstruktiven Erfahrungsaustausch bieten.

Informationen und Anmeldung: Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften, Universität Tübingen, Sigwartstr. 20, D-72076 Tübingen, Tel. 07071/29-77191, Fax. 07071/922873, E-mail: [gisela.lotter@uni-tuebingen.de](mailto:gisela.lotter@uni-tuebingen.de), [silke.schicktanzen@student.uni-tuebingen.de](mailto:silke.schicktanzen@student.uni-tuebingen.de)

### **Polar Sea of Discord and Collaboration: Science and Politics in**

### **Oceanography and Arctic Exploration**

St. Petersburg (Russia), 27-30 January 1998

Topics covered by the meeting: 1) history of polar research and Arctic exploration 2) history of oceanography and fishery science 3) the impact of the Navy on oceanography and Arctic studies 4) international collaboration in the Arctic region.

Local Organizing Committee:

Daniel A. Alexandrov, Associate Professor, History Dept & Sociology Dept, Institute of History of Science, European University at SPb, Russian Academy of Sciences, St. Petersburg 191187 RUSSIA, E-mail: [dalexand@DA1581.spb.edu](mailto:dalexand@DA1581.spb.edu) FAX: +7-812-328-4667

Julia Lajus, Institute of History of Science, Russian Academy of Science, St. Petersburg 199034 RUSSIA, E-mail: [jlajus@popbio.zin.ras.spb.ru](mailto:jlajus@popbio.zin.ras.spb.ru), FAX: +7-812-328-4667

### **Genes and Development. Interacting Processes or Hierarchical Organization? New Theoretical Approaches to Developmental Biology and their Ethical Implications.**

Conference Dates: March 19–20, 1999

Location: University of Basel, Switzerland. Conference Language: English  
Current results in molecular and developmental biology challenge traditional concepts of genes, genomes and organisms. This interdisciplinary symposium aims at an evaluation of new theoretical approaches in this field, approaches that are directed toward an integration of genetics and developmental biology.

Please contact: Rainer Kamber Institut fuer Geschichte und Ethik der Medizin „Genes and Development“ Schoenbeinstr. 20 CH-4056 BASEL FAX: +41-61-267 31 90 E-mail: [kamberr@ubaclu.unibas.ch](mailto:kamberr@ubaclu.unibas.ch) Registration before Feb. 15, 1999 fee: sfr. 160 or \$US 110 (students sfr. 80 or \$US 55) includes coffee/tee and cookies; meals and accomodation extra.

### **On Human Nature.**

### **Biological Approaches and Philosophical Reflections.**

Conference Dates: March 15 – 18, 1999

Location: Dorint Hotel and Congress Center, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Germany, Conference Language: English

The Symposium will have five sections on: Perspectives on Anthropology; Human Genetics; Genes, Evolution and Human Nature; Perception, Cognition and Mind; Technicalization of Man: Cultural Impacts and Ethical Problems.

Deadline for Registration: Feb. 1, 1999; Conference Fee: DM 200 (students: DM 100), all other costs excluded. For further information, please contact: European Academy Bad Neuenahr-Ahrweiler GmbH, Ms. Dagmar Uhl, Landskroner Str. 175, Postfach 1460, D-53459 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Germany, Tel.: +49-(0) 2641 754 300, Fax: +49 – (0) 2641 754 320, email: [dagmar.uhl@dlr.de](mailto:dagmar.uhl@dlr.de)

### **Darwinismus und/als Ideologie**

Regensburg 18.-20. März 1999

Der Workshop soll der Frage der Ideologisierung des Darwinismus, aber auch den ideologischen Tendenzen der „Darwin industry“ innerhalb der Wissenschaftsgeschichte nachgehen. Als Eröffnungsredner hat Mark Walker (Scheneectady) zugesagt.

Organisation und Information:

Rainer Brömer M.A. Lehrstuhl für Wissenschaftsgeschichte Universität Regensburg 93040 Regensburg Tel. (0941) 943-3642 Fax -1985 E-mail: [Rainer.Broemer@psk.uni-regensburg.de](mailto:Rainer.Broemer@psk.uni-regensburg.de)

Dr. Uwe Hoßfeld Inst. für Geschichte der MNT Ernst-Haeckel-Haus Berggasse 7 07745 Jena Tel.: 03641/949500. E-mail: [b7houw@pluto.rz.uni-jena.de](mailto:b7houw@pluto.rz.uni-jena.de)

***Antwortkarte Jahrestagung 1999 in Rostock :***

An der Jahrestagung der DGGTB vom 24. – 27. 6. 1999 in Rostock  
nehme ich voraussichtlich teil/nicht teil (Unzutreffendes bitte streichen)

Vortrag mit Abstract zum Themenschwerpunkt „Geschichte und  
Theorie der Meeresbiologie/Hydrobiologie“:

.....  
.....  
.....

Freier Themenvorschlag mit Abstract:

.....  
.....  
.....

Adresse:

.....  
.....  
.....

Unterschrift:

## ***DGGTB* Vorstandsadressen**

### **Vorsitzender:**

Prof. Dr. Armin Geus  
Klinikum der Universität Marburg  
Bunsenstr. 2  
35037 Marburg  
Tel.: 06421-283287  
Postfach 561  
35017 Marburg  
*privat:*  
Hirschberg 5  
35037 Marburg  
Tel.: 06421-15188

### **Stellvertreterin:**

Prof. Dr. Eve-Marie Engels  
Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften  
Universität Tübingen  
Sigwartstr. 20  
72076 Tübingen  
Tel.: 07071-2977191 Fax: 07071-922873  
E-mail: Eve-Marie.Engels@uni-tuebingen.de

### **Stellvertreterin:**

Mag. Christa Riedl-Dorn  
Naturhistorisches Museum - Archiv  
Burgring 7  
A-1014 Wien  
Tel.: 0043-1-52177-591 Fax: 0043-1-52177-592  
E-mail: Archiv@NHM-Wien.ac.at

### **Geschäftsführer:**

Dr. Thomas Junker  
Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften  
Universität Tübingen  
Sigwartstr. 20  
72076 Tübingen  
Tel.: 07071-2977191 Fax: 07071-922873  
E-mail: Thomas.Junker@uni-tuebingen.de

### *privat:*

Gartenstraße 23  
72074 Tübingen  
Tel.: 07071-550341

### **Schatzmeisterin:**

Doz. Dr. Brigitte Steyer  
Binzerstraße 3  
18107 Rostock  
Tel.: 0381-710004

### **Museumsgesellschaft:**

Prof. Dr. Armin Geus (s. o.)

### **Mitglied:**

Prof. Dr. Hans-Jörg Rheinberger  
Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte  
Wilhelmstraße 44  
10117 Berlin  
Tel.: 030-22667-160 Fax: 030-22667-299  
E-mail: Rheinbg@mpiwg-berlin.mpg.de

### **Mitglied:**

Dr. Erika Krauß  
Ernst-Haeckel-Haus  
Berggasse 7  
07745 Jena  
Tel.: 03641-949500  
E-mail: B6krer@pluto.rz.uni-jena.de

### **Kassenprüfer:**

Dr. Ekkehard Höxtermann  
Märkische Allee 326  
12689 Berlin  
Tel.: 030-9326624

### **Dr. Alfred Wehrmaker**

Im Lehenbach 10  
73650 Winterbach  
Tel.: 07181-43798

### **Pressearbeit/Internet:**

Dr. Sven Dierig  
Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte  
Wilhelmstraße 44  
10117 Berlin  
Tel.: 030-22667-160, -171  
Fax.: 030-22667-299  
E-mail: Dierig@mailmac.mpiwg-berlin.mpg.de

### **Jahrbuch für Geschichte und Theorie der Biologie – Herausgeber:**

Dr. Michael Weingarten  
Mainzerstraße 19  
55294 Bodenheim  
Tel.: 06135-2131